

Fabienne Freuler Jahresmeisterin

An der Jahresversammlung ehrte der Turnverein Reichenburg drei verdienstvolle Turnerinnen mit der Freimitgliedschaft: Pia Kistler, Denise Mächler und Monika Schnider zeichneten sich während der zehnjährigen Turnertätigkeit besonders aus. In den Vorstand traten neu Balz Mettler als Jugichef und Monika Schnider als Aktuarin ein.



Die drei Erstklassierten der Jahresmeisterschaft: (v. l.) Michael Reiter, Fabienne Freuler und Jan Freuler. Bild zvg

Reichenburg. – Am vergangenen Samstag begrüßte René Kistler-Suter, Präsident des Turnvereins Reichenburg, 69 Versammlungsteilnehmer im Restaurant «Frohsinn». Zu Beginn liess Kistler einige Erfolge des vergangenen Vereinsjahres nochmals hochleben. Nach diesem Rückblick wurde es still im Saal. Zum Gedenken an das verstorbene Ehrenmitglied Josef Reumer und dessen grossartigen Verdienste zum Wohle der Turnersache auf Vereins- wie auch Verbandsebene erhoben sich die Turnerinnen und Turner für eine Schweigeminute.

Im Eilzugtempo waren Sachgeschäfte wie Wahl der Stimmenzähler, Jahresberichte und Finanzen abgehandelt worden. Beim Traktandum Mutationen standen sieben Eintritten drei Austritte gegenüber. Michele Locanto, Philipp Rast und Jonas Zett bestanden die zweijährige Probezeit als Mitturner und wurden im Kreise der Aktivturner willkommen geheissen. Maya Aschwanden, Corina Kistler und Markus Zett entschieden sich ebenfalls für die Aktivmitgliedschaft im Turnverein Reichenburg. Nicolas Rast stellt sich einer zweijährigen Bewährungsfrist und wurde als Mitturner aufgenommen.

Vakanzen problemlos wiederbesetzt
Der Vorstand musste zwei Demissionen verkraften. Die engagierte Aktuarin Tamara Küng legte ihr Amt nach drei Jahren nieder. Monika Schnider löst Küng ab. Nach zweijähriger Tätigkeit stellte Jugichef Ivo Rüegg seinen Posten ebenfalls zur Verfügung. Rüegg initiierte erfolgreich die neue Nachwuchs-Leichtathletikriege. Seine Nachfolge tritt Balz Mettler an. Oberturner Michael Reiter und Personalchef Nicolas Keller verlängerten ihr

Engagement im Vorstand um zwei weitere Jahre. Das neue Leitungsgremium setzt sich wie folgt zusammen: Präsident: René Kistler-Suter, Kassier und Vize-Präsident: Samuel Kistler, Oberturner: Michael Reiter, Aktuarin: Monika Schnider, Nachwuchschef: Balz Mettler, 1. Beisitzerin: Denise Mächler und 2. Beisitzer: Nicolas Keller.

Attraktives Jahresprogramm
Das Programm ist auch im Jahr 2009 reich befrachtet. Die Glarner und die Schwyzer Vereinsmeisterschaften, diverse Turnfeste, die Schweizer Meisterschaft im Vereinsturnen, die Lauistafette, die Turnshow und zahlreiche Wettkampfeinsätze der Einzeltürner dürften die Schwerpunkte des angelaufenen Turnerjahres bilden. Nicht minder wichtig sind die vielen gesellschaftlichen Anlässe, die das Vereinsleben prägen und beleben.

Verdiente Ehrungen
Das Traktandum Ehrungen war zweifellos der Versammlungshöhepunkt.

Für zehn Jahre aktive Vereinsmitgliedschaft erhielten drei Turnerinnen, namentlich Pia Kistler, Denise Mächler und Monika Schnider, die Freimitgliedschaft zugesprochen. Ebenfalls geehrt wurde Janine Romer. Sie leistete über sieben Jahre wertvolle Arbeit als J+S-Coach. Als eifrigste Turnstundenteilnehmerinnen wurden Fabienne Freuler und Cornelia Mettler ausgezeichnet. Fabienne Freuler legte damit den Grundstein zum Sieg der Jahresmeisterschaft. In den weiteren Disziplinen wie Kegeln, Skifahren, Rangturnen, Minigolf, Jassen, Turnfahrt, Pfeilschiessen und Triathlon sammelte Freuler als vielseitige Turnerin am meisten Punkte.

Markus Romer beendet Turnkarriere
Nicole Ackermann und Denise Mächler schlossen die Ausbildung als Eidgenössische Wertungsrichterinnen in der Gymnastik mit Bravour ab. Der ehemalige Wertungsrichter Markus Romer wurde für seine Verdienste als

OK-Präsident der Kantonalen Vereinsmeisterschaften 2008 geehrt. An der Delegiertenversammlung des Kantonalen Turnverbandes wurde er für sein engagiertes Wirken mit der Veteranenwürde versehen. Romer sorgt als Vereinschronist dafür, dass Zahlen und Fakten nicht vergessen werden. In steter Erinnerung bleiben wird auch Romers glanzvolle Gymnastik- beziehungsweise Turnkarriere. Sie begann vor 25 Jahren und wurde im 2008 mit seinem dritten Schweizermeistertitel (nach 1986 und 2007) gekrönt.

Unter dem letzten Traktandum Verschiedenes erzählte Richard Kistler (Alt-Präsident und Ehrenmitglied) einige Anekdoten aus seiner aktiven Turnzeit. Nach dem obligaten Schlusswort durch das Sprachrohr der Ehrenmitglieder, Armin Mettler, und dem Turnerlied, angestimmt durch Ueli Mettler, schloss Präsident René Kistler-Suter die gelungene Generalversammlung um 23 Uhr.

TURNVEREIN REICHENBURG

Viel Erfahrung im neuen Leiterteam

Tuggen. – Die Jugendriege Tuggen startet heute Freitag in die neue Turnsaison. Jeden Montag und Freitag, jeweils von 18.30 bis 20 Uhr finden die Trainings statt. Willkommen sind alle Sportbegeisterten ab sechs Jahren. Am 2. und am 6. Februar finden Schnuppertrainings statt. Um den jungen Sportlern ein abwechslungsreiches und effizientes Training zu bieten, sind viele neue Gesichter im Leiterteam vertreten. Rund um den Hauptleiter Dominik Huber sind diverse Hilfsleiter um die sportliche Entwicklung der Jugendlichen bemüht. Namentlich sind dies: Urban Spiess, Andreas Züger, Reto Rüegg, Walter Hüppin, Meiri Müller, René Züger und Sandro Bamert. Mit diesem erfahrenen Leiterteam will die Jugendriege polysportiv sein und den jungen Turnern sportlichen Ehrgeiz beibringen. (eing)

Witz des Tages

Bei einem Fussballmatch werden einem Spieler die Finger arg gequetscht. Er geht zum Arzt. Der verarztet ihn und sagt: «Wenn ihre Hand wieder gesund ist, können sie Klavier spielen!» – «Wunderbar», sagt der Patient, «vorher konnte ich es nämlich nicht.»

GALGENEN

Mit Neugetauften und Firmanden

Übermorgen Sonntag feiert die Kirche das Fest Taufe des Herrn. Im Gottesdienst um 9.30 Uhr sind besonders auch die im vergangenen Jahr getauften Kinder mit ihren Eltern und Angehörigen sowie die Firmanden des neuen Jahres mit ihren Eltern herzlich eingeladen. Wir denken dankbar an unsere eigene Taufe und beten für die Kinder und Jugendlichen in unserer Pfarrei um die Gabe Gottes, den Heiligen Geist. Er schenkt uns diese Gabe, um Christus nachzufolgen und das Gute, zu dem er uns ruft, im Leben zu verwirklichen. Pfarreirat Galgenen

SIEBNEN

Die Grundgässler im Wild-West-Fieber

Siebenen ist eine richtige Wildwest-Stadt geworden. Mit dem Fasnachtsbeginn wurden in den Restaurants «Molkerei», «Falkenstübli», «Schwanen», «Falkenbar», «Hirschen», «Freihof», «Bistro», «Kapelle» und «Wave» die im Western-Stil gehaltenen Fasnachts-Dekorationen installiert. Die Guggenmusik Echo vom Grundgässli möchte sich bei den

Wirten für das Engagement bedanken. Es ist erfreulich, dass sich so viele für das diesjährige Kostüm-Motto «Go West» begeistern konnten. Nun ersuchen die Grundgässli-Western-Jungs die Bevölkerung, diese gelungenen Werke in den erwähnten Restaurants zu besuchen. Heute Abend werden auch die Grundgässler selber zu Besuchern und sind in den erwähnten Restaurants anzutreffen. ECHO VOM GRUNDGÄSSLI

TUGGEN

Tage der offenen Tür

Vor drei Jahren hat der Kanton die Projektvereinbarung zur Einführung der Geleiteten Volksschule (Gelvos) mit der Schule Tuggen unterzeichnet. Mit dem Abschluss der dreijährigen Übergangsphase ist nun der Zeitpunkt gekommen, den Eltern und der Öffentlichkeit unsere lebendige Schule in ihrem neuen Outfit zu präsentieren. Während 2 1/2 Tagen öffnet die Schule ihre Türen, damit alle die Gelegenheit erhalten, einen Einblick in den praktischen Schulalltag zu gewinnen und den Unterricht in allen Facetten hautnah erleben zu können. Die Schulverantwortlichen laden alle Interessierten am Donnerstag, Freitag und Samstagvormittag, 15., 16. und 17. Januar, zu einem persönlichen Augenschein ein. Lassen Sie sich auch von den wichtigen Fördermassnahmen, die in den verschiedenen Spezialdiensten (IF,

DAZ) angeboten werden, überzeugen. Eine Informationstafel am Eingang jedes Schulhauses wird Auskunft über die Stundenpläne sämtlicher Schulabteilungen geben. Ebenso wird ein Briefkasten installiert, in dem persönliche Anliegen, Sorgen und Feedbacks deponiert werden können. Als Rahmenprogramm wird jede Klasse im oder ausserhalb des Schulzimmers ein kleines Projekt präsentieren, welches im vergangenen halben Jahr entstanden ist oder aktuell behandelt wird. Jeweils in der Pause wird Mineralwasser und etwas zum Naschen bereitgestellt. Die Lehrerzimmer sind an diesen speziellen Schulbesuchstagen während den Unterrichtszeiten und in den Pausen für alle offen und dienen als Begegnungsräume. SCHULE TUGGEN

WANGEN

Nothelferkurse

Auch in diesem Jahr führt der Samariterverein Wangen Nothelferkurse durch. Der Wochenendkurs findet am Freitag, 30. Januar, von 20 bis 22 Uhr und am Samstag, 31. Januar, von 8 bis 17 Uhr statt. Dabei werden die lebensrettenden Erste-Hilfe-Kenntnisse vermittelt. Der Kurs richtet sich an zukünftige Auto- und Rollerfahrer und an alle, die ihre Nothelferkennnisse auffrischen und erweitern wollen. Auskunft und Anmeldung bei Luise Galliker, Telefon 055 440 10 11. (eing)

NOTFALLDIENST

Ärztlicher

Notfalldienst

Täglicher Notfalldienst, Telefon 0840 51 51 51 (March), oder 0840 81 81 81 (Höfe), wenn Hausarzt nicht erreichbar.

Augenarzt

Diensthabender Arzt: Am 10. und 11. Januar, Dr. med. Martin Ballinari, Wollerau, Telefon 044 687 79 90.

Zahnarzt

Diensthabende Praxis: Telefon 0840 840 810 für March, Höfe und Einsiedeln.

Informations- und Beratungsstelle

Informations- und Beratungsstelle für Frauen im Kanton Schwyz, Lachen, Telefon 0800 00 30 30.

Opferhilfe-

Beratungsstelle

Opferhilfe, Beratungsstelle Kanton Schwyz, Gwattstrasse 1, Pfäffikon, Telefon 0848 82 12 82.

Fachstelle für Paar- und Familienberatung des Kantons Schwyz

Beratungsstelle, Oberdorfstrasse 2, Pfäffikon, Telefon 055 410 46 44.

Procap – für

Menschen mit Handicap

Kontakt- und Beratungsstelle, Rechtsdienst, Pfäffikon, Telefon 055 420 39 70.

Tageselternvermittlung

March

Christina Iannarella, Telefon 076 534 40 15, montags und dienstags jeweils von 13 bis 15 Uhr erreichbar.

REKLAME

Abschleppdienst

Autoverwertung Zimmermann GmbH, Reichenburg
Telefon 055 464 30 40 / Fax 464 30 49
www.gebrauchtteile.ch

IMPRESSUM

March-Anzeiger

Ausserschwyz Zeitung – Die Südostschweiz
Unabhängige Zeitung für den Bezirk March
Amtliches Publikationsorgan
für den Kanton Schwyz,
den Bezirk March und dessen Gemeinden
Erscheint fünfmal wöchentlich; 149. Jahrgang

REDAKTION

Alpenblickstrasse 26, 8853 Lachen
Telefon 055 451 08 88
Telefax 055 451 08 89
E-Mail: redaktion@marchanzeiger.ch
sport@marchanzeiger.ch
Chefredaktor
Stefan Grüter (fan)

REDAKTION LACHEN

Leitung: Hans-Ruedi Rüeggsegger (hrr)
Silvia Gisler (sigi); Kathrin Hubli (kati); Irene
Lustenberger (li); Johanna Mächler (am);
Simone Pflüger (sim); Martin Risch (mri);
Kathrin Ruhstaller (Sekretariat)

REDAKTION SPORT

Leitung: Alois Kälin (aka)
Bruno Fuchslin (fü)

PRODUKTION

Rolf Hug; Peter Müller

REDAKTION WOLLERAU

Leitung: Andreas Feichtinger (af)
André Bissegger (abi); Walter Grämiger (wg);
Claudia Hiestand (cla)

ABONNEMENTE

Inland: 12 Monate Fr. 214.–,
24 Monate Fr. 396.–, 6 Monate Fr. 115.–
Einzelnummer Fr. 2.– (inkl. MwSt.)
Abonnentendienst: Telefon 055 451 08 78

INSERATE

Publicitas

Alpenblickstrasse 26, 8853 Lachen
Telefon 055 462 37 77
Telefax 055 462 37 79

DRUCK UND VERLAG

Theiler Druck AG (Verleger)
Verenastrasse 2, 8832 Wollerau
Telefon 044 787 03 00
Telefax 044 787 03 01

Die irgendwie geartete Verwertung von in diesem Titel abgedruckten Inseraten oder redaktionellen Beiträgen oder Teilen davon, insbesondere durch Einspielung in einen Online-Dienst, durch dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Jeder Verstoß wird gerichtlich verfolgt.

Fabienne Freuler wurde Jahresmeisterin

Von: Turnverein Reichenburg (ingesandt)

An 87. Jahresversammlung ehrte der Turnverein Reichenburg drei verdienstvolle Turnerinnen mit der Freimitgliedschaft: Pia Kistler, Denise Mächler und Monika Schnider zeichneten sich während zehnjährige Turnertätigkeit besonders aus.



Die drei Erstklassierten der Jahresmeisterschaft: (v.links): Michael Reiter (3.), Fabienne Freuler (1.), Jan Freuler (3.). (Bild: zvg/Vitus Spörri)

Monika Schnider als Aktuarin und Balz Mettler als Jugichef traten in den Vorstand ein. Fabienne Freuler wurde Jahresmeisterin.

Es war Samstag, 19.30 Uhr, im proppenvollen Vereinslokal Restaurant Frohsinn begrüßte der Präsident des Turnvereins Reichenburg René Kistler-Suter 69 Versammlungsteilnehmer zur 87. Generalversammlung. Bevor sich die Versammlung ans Abarbeiten der Traktandenliste machte, liess Kistler einige Erfolge des 2008 nochmals hochleben. Nach den Jubelszenen wurde es jedoch still im Saal. Zum Gedenken an das verstorbene Ehrenmitglied Josef Reumer und dessen grossartigen Verdienste zum Wohle der Turnersache auf Vereins- wie auch Verbandsebene erhoben sich die Turnerinnen und Turner von ihren Sitzen und senkten ihre Häupter für eine Schweigeminute.

Der Verein wächst und wächst

Im Eilzugstempo sind die Sachgeschäfte wie Wahl der Stimmenzähler, Jahresberichte und Finanzen abgehandelt worden, was von einer guten Vorbereitung seitens des Vorstandes zeugte. Der Jahresbeitrag wurde für Mitturner auf Fr. 10 und für Aktivturner auf Fr. 30 belassen. „Das Leben ist in ständiger Bewegung“, mit diesen Worten leitete Präsident René Kistler das Traktandum Mutationen ein. Sieben Eintritten standen drei Austritte gegenüber. Michele Locanto, Philipp Rast und Jonas Zett bestanden die zweijährige Probezeit als Mitturner und wurden im Kreise der Aktivturner willkommen geheissen. Maya Aschwanden, Corina Kistler und Markus Zett entschieden sich ebenfalls für die Aktivmitgliedschaft im Turnverein Reichenburg. Nicolas Rast stellt sich einer zweijährigen Bewährungsfrist und wurde als Mitturner aufgenommen.

Vakanzen problemlos wiederbesetzt

Der Vorstand musste zwei Demissionen verkraften. Die engagierte Aktuarin Tamara Küng legte ihr Amt nach drei Jahren nieder. Monika Schnider löst Küng ab. Nach zweijähriger Tätigkeit stellte Jugichef Ivo Rüegg seinen Posten zur Verfügung. Rüegg initiierte erfolgreich die neue Nachwuchs-Leichtathletikriege. Seine Nachfolge tritt Balz Mettler an. Oberturner Michael Reiter und Personalchef Nicolas Keller verlängerten ihr Engagement im Vorstand um zwei weitere Jahre. Das neue Leitungsgremium des Turnvereins Reichenburg setzt sich wie folgt zusammen: Präsident René Kistler-Suter, Kassier und Vize-Präsident Samuel Kistler, Oberturner Michael Reiter, Aktuarin Monika Schnider, Nachwuchschef Balz Mettler, 1. Beisitzerin Denise Mächler und 2. Beisitzer Nicolas Keller.

Attraktives und intensives Jahresprogramm

Das Jahresprogramm ist auch im 2009 reich befrachtet. Die Glarner und die Schwyzer Vereinsmeisterschaften in Glarus und Brunnen, die Turnfeste in Aarberg BE und Wil SG, die Schweizer Meisterschaft im Vereinsturnen in Lyss BE, die Laui-Stafette, die Turnshow und zahlreiche Wettkampfeinsätze der Einzeltturner dürften die Schwerpunkte des angelaufenen Turnerjahres bilden. Nicht minder wichtig sind die vielen gesellschaftlichen internen Anlässe, die das Vereinsleben prägen und beleben.

Verdiente Ehrungen

Das Traktandum Ehrungen war zweifellos der Versammlungshöhepunkt. Für zehn Jahre aktive Vereinsmitgliedschaft erhielten drei starke und doch zarte Turnerinnen, namentlich Pia Kistler, Denise Mächler und Monika Schnider, die Freimitgliedschaft zugesprochen. Janine Romer leiste als J+S-Coach über sieben Jahre wertvolle Arbeit und wurde von der Versammlung nur ungern aus ihrem Amt entlassen, ein grosser Applaus war ihr jedoch gewiss. Auf exakt 91 Prozent aller möglichen Turnstunden kamen Cornelia Mettler und Fabienne Freuler, die zwei Frauen waren die eifrigsten Turnstundensammlerinnen. Fabienne Freuler legte damit den Grundstein zum Sieg der Jahresmeisterschaft. In den weiteren Disziplinen wie Kegeln, Skifahren, Rangturnen, Minigolf, Jassen, Turnfahrt, Pfeilschiessen und Triathlon sammelte Freuler als vielseitige Turnerin am meisten Punkte.

Markus Romer beendete Gymnastikkarriere

Nicole Ackermann und Denise Mächler schlossen die Ausbildung als Eidgenössische Wertungsrichterinnen in der Gymnastik mit Bravour ab. Der ehemalige Wertungsrichter Markus Romer wurde für seine Verdienste als OK-Präsident der Kantonalen Vereinsmeisterschaften 2008 geehrt. Der gleiche Markus Romer wurde an der Delegiertenversammlung des Kantonalen Turnverbandes für sein engagiertes Wirken mit Veteranenwürde versehen. Wiederum dieser Markus Romer sorgt als Vereinschronologist, dass Zahlen und Fakten nicht vergessen werden. In steter Erinnerung bleiben wird auch Romers glanzvolle Gymnastik- bzw. Turnkarriere, die vor 25 Jahren begann und im 2008 mit seinem dritten Schweizermeistertitel (nach 1986 und 2007) gekrönt wurde.

Unter dem letzten Traktandum Verschiedenes erzählte der legendäre Richard Kistler (Alt-Präsident und Ehrenmitglied) einige interessante und lustige Anekdoten aus seiner aktiven Turnzeit, wo nicht minder erfolgreich geturnt wurde. Nach dem obligaten Schlusswort durch das Sprachrohr der Ehrenmitglieder, Armin Mettler, und dem Turnerlied, angestimmt durch Ueli Mettler, schloss Präsident René Kistler-Suter die gelungene Generalversammlung um 23.00 Uhr.